

Pflegeanleitung für versiegelte Parkettböden

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Fussboden. Und damit dieser auch lange so schön bleibt, empfehlen wir Ihnen folgendes:

Jede Versiegelung wird durch permanente Beanspruchung abgenutzt. Mit der richtigen Reinigung und mit der darauf abgestimmten, regelmässigen Pflege erhalten Sie die Schönheit Ihres Holzfussbodens und verlängern die Lebenserwartung. Die richtige Pflege und Reinigung ist die Lebensversicherung für Ihren Parkettboden.

Neu versiegelte Holzböden dürfen erst nach vollständiger Trocknung der Versiegelung (ca. 8-12 Tage) belastet werden, und sie dürfen in dieser Zeit nicht mit künstlichen bzw. textilen Belägen oder Folien abgedeckt werden.

Das ideale Raumklima für versiegelte Parkettböden ist eine relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40% bis 60% bei einer Temperatur von ca. 20° Celsius.

Versiegelte Parkettböden sind grundsätzlich pflegeleicht. Wie bei jeder anderen Fussbodenoberfläche braucht es eine regelmässige und angemessene Pflege. Wir empfehlen, dass der Boden durch Staubsaugen und nebelfeuchtem Aufnehmen mit Zugabe eines Pflegemittels gereinigt wird. Wichtig ist dabei, dass der Boden nicht überschwemmt wird und es keine Pfützenbildung gibt. Für grössere zu reinigende Flächen ist es sinnvoll ein Feuchtwischer mit Gaze einzusetzen. Das Pflegemittel ist sparsam und nach Reinigungsanleitung einzusetzen.

Erstpflge für neue Böden mit PALLMANN vollpflege

Wir empfehlen, neu versiegelte Parkettfussböden nach ca. 8-12 Tagen einer Erstpflge zu unterziehen. Die Erstpflge gewährleistet einen optimalen Schutz Ihrer Versiegelung. Zusätzlich müssen bereits genutzte, grundgereinigte Parkettböden ebenfalls wieder einer Erstpflge unterzogen werden. PALLMANN VOLLPFLEGE ist geeignet für die Oberflächenpflege aller gängigen versiegelten Parkett- + Holzfussböden.

- ≡ Boden mit dem Staubsauger von Schmutz und Staub befreien. Bei Öl, Fett oder Wachs auf der Fläche muss eine Grundreinigung mit PALLMANN GRUNDREINIGER durchgeführt werden.
- ≡ Gebinde vor Gebrauch gut schütteln.
- ≡ Ca. 10 ml VOLLPFLEGE pur pro qm mit einem PALLMANN WISCHMOPP gleichmässig dünn auftragen.
- ≡ Nach ca. 60 Minuten kann die Oberfläche belastet werden. Es ist kein Auspolieren notwendig.

Regelmässige Unterhaltsreinigung mit PALLMANN NEUTRALREINIGER

Der neutrale Allzweckreiniger für Fussböden.

- ≡ Den Boden mit dem Staubsauger von Schmutz und Staub befreien.
- ≡ Gebinde vor Gebrauch gut schütteln.
- ≡ PALLMANN NEUTRALREINIGER ca. 100 bis 200 ml mit 10 Liter Wasser verdünnen.
- ≡ Mit einem Mopp oder Tuch auftragen.

Grundreinigung bei starkem Schmutz

PALLMANN GRUNDREINIGER ist geeignet für die gründliche Reinigung des Bodens. Anschliessend wird eine erneute Erstpflege empfohlen.

- ≡ Gebinde vor Gebrauch gut schütteln.
- ≡ PALLMANN GRUNDREINIGER ca. 20 bis 100 ml mit 10 Liter Wasser verdünnen.
- ≡ Mit einem Mopp oder Tuch auftragen.
- ≡ Nach ca. 2 bis 5 Minuten mit einer geeigneten Bürste bearbeiten.
- ≡ Den gelösten Schmutz aufnehmen und mit klarem Wasser zwei Mal nachwischen.

Allgemeine Hinweise

- ≡ Filzgleiter unter Möbelfüssen schützen das Parkett vor Kratzer oder Mattstellen.
- ≡ Schmutzschleusen oder Fussmatten im Eingangsbereich verhindern, dass Sand und Schmutz auf das Parkett gelangen.
- ≡ Sand und Steine sollten sofort vom Parkett entfernt werden.
- ≡ Ausgeschüttete Flüssigkeiten müssten sofort vom Parkett aufgenommen werden. Damit werden Schäden, wie zum Beispiel Holzquellung vermieden.
- ≡ Das Parkett sollte möglichst nicht mit Stöckelschuhen betreten werden.
- ≡ Pflanzentöpfe sollten nie direkt auf das Parkett gestellt werden. Eine Unterlage oder Übertöpfe sind empfehlenswert. Der Einsatz von Übertöpfen aus Ton ist zu vermeiden.
- ≡ Wir raten vom Einsatz von scheuernden oder ammoniakhaltigen Reinigungsprodukten sowie Dampfreiniger und Reinigungsautomaten dringend ab.
- ≡ Gummirollen können durch die sogenannte Weichmacherwanderung Flecken auf dem Parkett erzeugen.



Alle Produkte können bei der ArteBoden AG in Horw bezogen oder bestellt werden.

Die Pflegeanleitung gilt als Empfehlung. Es können daraus keinerlei Gewährleistungs- und Haftansprüche abgeleitet werden.